Tracheotomie und Trachealkanülenpflege

Die Zahl der tracheotomierten Patienten steigt immer mehr an und dies nicht nur in den Kliniken, mit ihren Intensiv-, Normal- und Reha-Stationen. Auch in der häuslichen Versorgung finden sich mehr und mehr Menschen mit diesem „künstlichen Atemweg“. Die Gründe, warum ein Tracheostoma angelegt werden muss, sind mannigfaltig, daneben gibt es verschiedene Methoden eines solches Tracheostoma anzulegen. Bei aller Routine können diese Eingriffe an einer „singulären Struktur“ mit schwerwiegenden Komplikationen behaftet sein. Aber auch in der Zeit danach „lauern“ Gefahren, wie mit dem Tracheostoma umzugehen ist, welche Trachealkanüle sinnvoll ist und was zu beachten ist, wenn ein Sprechaufsatz angebracht werden soll.

Inhalt

- Anatomie, Physiologie des Respirationstrakts,
- Indikationen, Kontraindikationen und Methoden der Trachealkanülen-Anlage,
- Auswahl der TK und pflegerische Aspekte im Umgang mit tracheotomierten
- Patienten,
- Komplikationen und Praxisübungen, Anwendung von Sprechaufsätzen.

Dozent

Markus Friedmann

Fachpfleger für Anästhesie- und Intensivpflege

Kurstermin

31.05.2027

Kurszeiten

09.00-16.15 Uhr

Kursort

Bildungszentrum für Gesundheitsberufe

Herzog Friedrich Sr. 6

83278 Traunstein

Zielgruppe

Mitarbeiter aus allen Bereichen

Teilnehmende

20

Fortbildungspunkte

Kursgebühr

169,00 €

Kontakt und Anmeldung

Fort- Weiterbildung

0861-705-2382

fortbildung@kliniken-sob.de